

Landesverband der Volkshochschulen von NRW e.V.
Postfach 103 463 | 40025 Düsseldorf

Bezirksregierung Düsseldorf
Dezernat für Weiterbildung und Kultur
Herrn Ralph Zinnikus
Am Bonneshof 35
40474 Düsseldorf

**Landesverband der Volkshochschulen
von NRW e.V.**

Bismarckstraße 98 | 40210 Düsseldorf
Postfach 103 463 | 40025 Düsseldorf

Fon 0211 542141-0
Fax 0211 542141-50
service@vhs-nrw.de
www.vhs-nrw.de

Filip Dedeurwaerder-Haas
Kommissarischer Verbandsdirektor

Fon 0211 542141-16
Fax 0211 542141-50
dedeurwaerder@vhs-nrw.de

10.06.2020

Sachbericht Alphanetz NRW 2019

Durchführungszeitraum:

1. Januar 2019 bis 31. Dezember 2020

Projekttitel (gem. Änderungsantrag vom 12.12.2018):

„Weiterentwicklung und Verstetigung des Alphanetz NRW sowie der Koordinierungsstelle NRW der Nationalen Dekade für Alphabetisierung und Grundbildung 2019“

1. Ausgangslage

Rund 6,2 Millionen erwachsene Menschen in Deutschland gelten als gering literalisiert, das heißt sie können nur Buchstaben, Wörter oder einzelne Sätze lesen und schreiben, aber keinen längeren zusammenhängenden Text verstehen. 62 Prozent der Betroffenen sind erwerbstätig und 53 Prozent haben Deutsch als Muttersprache. Zu diesem Ergebnis kommt die "LEO-Studie 2018" der Universität Hamburg, die das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) in Auftrag gegeben hat. Um selbstbestimmt am gesellschaftlichen Leben teilhaben zu können, sind Grundkenntnisse im Lesen, Schreiben und Rechnen jedoch elementare Voraussetzungen. Technische und strukturelle Veränderungen stellen Personen mit nur gering ausgeprägten Schriftsprachkompetenzen zunehmend vor große Herausforderungen.

Die gemeinsame Antwort von Bund und Ländern: Die Nationale Dekade 2016-2026

Die Nationale Dekade für Alphabetisierung und Grundbildung ist die gemeinsame Antwort von Bund, Ländern und gesellschaftlichen Partnern zu diesen alarmierenden Befunden. Ziel ist es, im Zeitraum von 2016 bis 2026 den funktionalen Analphabetismus bei Erwachsenen spürbar zu verringern und das Grundbildungsniveau zu erhöhen. Mehr Informationen dazu gibt es auf www.alphadekade.de.

Das beim Landesverband der Volkshochschulen von NRW e.V. in 2014 eingerichtete Alphanetz NRW ist im Rahmen der Dekade für Alphabetisierung und Grundbildung die Koordinierungsstelle für das Land NRW. Von 2014 bis 2017 wurde das Alphanetz NRW jährlich durch das Ministerium für Schule und Weiterbildung und seit 2017 vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft NRW gefördert. Das landesweite Netzwerk bündelt die Aktivitäten, Maßnahmen und Expertise im Bereich der Alphabetisierung und Grundbildung. Das Alphanetz NRW hat mehr als 130 Mitglieder aus Politik und Verwaltung, regionalen Bildungsnetzwerken, Volkshochschulen, Verbraucherberatungen, Jobcentern, Arbeitgebern, Schulen sowie aus Bildung und Wissenschaft. Zudem haben sich regionale und lokale Grundbildungsnetzwerke konstituiert, die jeweils unterschiedliche Strukturen und Schwerpunkte aufweisen. Die Koordinierungsstelle des Alphanetz NRW unterstützt diese regionalen und lokalen Netzwerke bei der Gründung, der Informations- und Sensibilisierungsarbeit zum Thema des funktionalen Analphabetismus und bei der Weiterentwicklung von Angeboten vor Ort.

2. Zielsetzungen aus dem Projektantrag für 2019

Im Projektantrag für das Programmjahr 2019 wurden strategische Ziele definiert, die vom Alphanetz NRW verwirklicht werden sollten. Zur Überprüfung, ob und inwieweit die gewährten Mittel des Landes NRW zur Umsetzung dieser Ziele verwendet wurden, sollen diese hier noch einmal aufgelistet werden:

Ziel 1: Stärkung der Alphanetzwerk-Strukturen

Ziel 2: Professionalisierung des Bildungspersonals

Ziel 3: Öffentlichkeitsarbeit und Aufklärung

Im Folgenden soll die Umsetzung der strategischen Ziele im Zeitraum vom 01.01.2019 bis zum 31.12.2019 durch das Alphanetz NRW dargelegt werden.

3. Umsetzung der strategischen Ziele durch das Alphanetz NRW

Ziel 1: Stärkung der Alphanetzwerk-Strukturen

Auf den verschiedenen Ebenen haben Netzwerkaktivitäten in verstärktem Ausmaß stattgefunden. Dabei fungierte die Koordinierungsstelle als Bindeglied und gleichermaßen Sprachrohr bei diversen Instanzen (Politik, Wissenschaft, regionale und lokale Netzwerke).

Auf **Bundesebene** hat die Koordinierungsstelle an den Veranstaltungen der AlphaDekade teilgenommen und das Alphanetz NRW dort vertreten. Dazu zählen die Teilnahme an der AlphaDekade-Konferenz „Literalität und Teilhabe“ am 07./08.05.2019, auf der die Ergebnisse der LEO Studie 2018 der Universität Hamburg vorgestellt wurden. Die Studie lieferte neue Erkenntnisse über die Zahl der gering literalisierten Erwachsenen in Deutschland (6,2 Millionen) und beschreibt Alltagspraktiken in verschiedenen Lebensbereichen, die mit Lesen und Schreiben zusammenhängen. Daneben hat die Koordinierungsstelle am jährlichen Treffen der Koordinierungs- und Fachstellen aller Bundesländer am 24.09.2019 in Hannover partizipiert und kurz über den Stand im Alphanetz NRW berichtet. Einer Einladung als Expertin im Alphabetisierungs- und Grundbildungsbereich folgend, nahm die Koordinierungsstelle zudem an einem Konzeptionsworkshop des vhs Ehrenamtsportals vom DVV teil. Dort wurde mit den anwesenden Expert*innen über eine Ausweitung des Portals auf den Grundbildungsbereich diskutiert. Bislang richtet sich das vhs Ehrenamtportal an Ehrenamtliche, die Menschen mit Migrationshintergrund und Geflüchtete beim Deutschlernen unterstützen möchten. Außerdem nahm die Koordinierungsstelle am 3. Fachgespräch politische Bildung und Grundbildung NRW teil. Die Fachgespräche werden in regelmäßigen Abständen von Arbeit und Leben DGB/VHS NRW e.V. ausgerichtet und richten sich an Expert*innen aus politischer Bildung und Grundbildung. Die Ergebnisse aus den Veranstaltungen und Treffen sind im Anschluss über die gängigen Kanäle (Netzwerktreffen, Webseite, Newsletter und Rundmails) allen Alphanetzwerkpartner*innen zugänglich gemacht worden.

Auf **Landesebene** hat das Alphanetz NRW in Kooperation mit der Supportstelle Weiterbildung (QUA-LiS NRW) die Fachtagung „Arbeiten im Wörterwald“ am 06.12.2019 in Gelsenkirchen ausgerichtet. Die Fachtagung hatte zum Ziel, die Bedarfe der Unterrichtenden in der Alphabetisierung für Deutschsprachige stärker in den Blick zu nehmen. In sechs verschiedenen Workshops zu methodisch-didaktischen Fragestellungen in der Arbeit mit gering literalisierten Erwachsenen konnten die Tagungsteilnehmenden ihre Kenntnisse vertiefen. Zuvor wurden in einem Expert*innentalk mit dem Parl. Staatssekretär Klaus Kaiser die bildungspolitischen Dimensionen ausgelotet und von Dr. Klaus Buddeberg die neuesten Ergebnisse der LEO-Studie 2018 vorgestellt.

Ferner partizipierte die Koordinierungsstelle des Alphanetz NRW am Auftaktworkshop zum Forschungsnetzwerk Alphabetisierung und Grundbildung NRW, der am 24. September 2019 im Ministerium für Kultur und Wissenschaft stattfand. Ziel des Forschungsnetzwerks ist eine empirisch fundierte Auseinandersetzung mit Fragen von Grundbildung und Alphabetisierung auf allen Ebenen des Weiterbildungssystems. Unter der Federführung der Universität zu Köln werden dazu an den Universitäten Köln, Duisburg-Essen und dem Deutschen Institut für Erwachsenenbildung in Bonn insgesamt sechs Doktorand*innenstellen sowie eine Postdoc Stelle eingerichtet. Von besonderer Bedeutung ist das dialogische Vorgehen des NRW Forschungsnetzwerks zwischen Praxis, Politik und Wissenschaft. Eine Zusammenarbeit zwischen dem Forschungsnetzwerk NRW und dem Alphanetz NRW ist vorgesehen (z. B. Teilnahme der Forschenden an Regionaltreffen oder Fortbildungsveranstaltungen des Alphanetz NRW).

Des Weiteren hat eine intensive Zusammenarbeit in der Kommission Alphabetisierung und Grundbildung beim Landesverband der vhs von NRW stattgefunden. Alle Mitglieder der Kommission sind zugleich Mitglieder im Alphanetz NRW und der Tagesordnungspunkt „Alphanetz NRW“ ist integraler Bestandteil jeder Sitzung. Bei den quartalsmäßigen Treffen sind aktuelle Themen aus der Alphabetisierungsarbeit besprochen, Veranstaltungen geplant und Konzepte entwickelt worden.

Auf **regionaler Ebene** konnte bei sechs Regionaltreffen an unterschiedlichen Standorten in NRW der fachliche Austausch und eine Intensivierung der Zusammenarbeit unter den Mitgliedern des Alphanetz NRW gefördert werden (s. Tabelle 2 im Anhang). Neue Fachbereichsleitungen oder hinzugewonnene Partner*innen profitierten auf den Regionaltreffen von dem Expertenwissen der erfahrenen Mitglieder. Zum ersten Mal fand zudem das Regionaltreffen Südwestfalen statt. Themenschwerpunkte auf den Treffen waren:

- die Finanzierung von Grundbildungsangeboten (z. B. durch den Europäischen Sozialfonds, durch Querfinanzierung oder durch Spendengelder)
- die Ergebnisse der neuen LEO-Studie 2018 und deren Implikationen für den Grundbildungsbereich
- die Gewinnung von Kursteilnehmenden und die Verbesserung von Ansprache sowie Marketing, insb. im ländlichen Raum
- die Professionalisierung, Gewinnung und Bindung von Kursleitenden
- Maßnahmen zur Aufklärung der breiten Öffentlichkeit über das Thema „geringe Literalität bei deutschsprachigen Erwachsenen“

- Die Einbindung von digitalen Medien wie der vhs cloud oder dem vhs Lernportal in den Alphabetisierungskursen

Vernetzung in weiteren Handlungsfeldern und Gewinnung von Partner*innen

Im Bereich der Arbeitsorientierten Grundbildung (AoG) hat ein zweitägiger Workshop zur Stärkung des Themas „Grundbildung in Unternehmen“ gesorgt. Die anwesenden AoG-Trainer*innen übernehmen dabei eine Schlüsselrolle bei der Akquise und Ansprache von Unternehmen und der Implementierung von Grundbildungsangeboten. Der Einladung zum Workshop waren 17 Personen aus diversen Einrichtungen gefolgt. Vertreten waren: Trainer*innen im AoG Netzwerk, Arbeit und Leben DGB/VHS NRW e.V., bbb Büro für berufliche Bildungsplanung GbR, Bildungswerk der Nordrhein-Westfälischen Wirtschaft e. V., DGB BW NRW, EDV-Beratung Kirchner, Internationaler Bund - IB West gGmbH, MAS Sprachschule, Mehrgenerationenhaus Bad Oeynhausen und mehrere Volkshochschulen. Er fand am 13. und 14. September in den Räumlichkeiten des bbb Büro für Berufliche Bildungsplanung in Dortmund statt. Die Kooperation des Alphanetz NRW mit dem Partner bbb fußt auf einer langjährigen sehr guten Zusammenarbeit, die auch bei dieser Veranstaltung zu vollem Erfolg beitrug. Anlass für diese Kooperation bildeten dieses Mal die AoG-Weiterbildungsmodule des ERASMUS+-Projekt PROFIT-RAIN des bbb (www.profi-train.de), die eine Grundlage für die Planung und Umsetzung darstellten sowie die im Alphanetz NRW entwickelte Fortbildungsreihe „Erstqualifizierung von Kursleitenden für Alphabetisierungskurse in NRW“.

Es besteht weiterhin eine enge Zusammenarbeit mit dem DGB-Bildungswerk NRW und Arbeit und Leben DGB/VHS e.V. im Zuge des Projekts MENTO. Am Projekt BasisKomPlus des Bildungswerks der nordrhein-westfälischen Wirtschaft sind Akteure des Alphanetz NRW beteiligt. Mit dem Deutschen Institut für Erwachsenenbildung DIE besteht eine enge Kooperation im Rahmen des Projekts CurVe II. Mit dem Deutschen Volkshochschulverband dvv kooperiert das Alphanetz NRW im Zusammenhang mit dem vhs-Lernportal sowie mit dem neuen Projekt „In Sozialräumen lernen“ (InSole). Ebenfalls herrscht mit dem Büro für berufliche Bildungsplanung (bbb) in Dortmund und der Lernenden Region Köln ein reger fachlicher Austausch auf Projektebene.

Durch den Sonderschwerpunkt „Förderung der Lese-, Schreib- und Rechenkompetenzen“ seit dem 01.01.2018 haben sich neue Kooperationspartnerschaften mit den Mehrgenerationenhäusern ergeben. Die am Sonderschwerpunkt beteiligten Häuser konnten erfolgreich in die Netzwerkarbeit über die Regionaltreffen und Fachtagung eingebunden werden und haben sich zudem als wertvolle Kooperationspartner erwiesen.

Wissenstransfer und Öffentlichkeitsarbeit

Die Koordinationsstelle ist zentraler Ansprechpartner, wenn es um Support und Wissensmanagement geht. Es herrscht ein enger Austausch mit dem Bundesverband Alphabetisierung und Grundbildung, dem Spaß am Lesen Verlag, Partnern aus der arbeitsorientierten Grundbildung (MENTO, BasisKomPlus, Lernende Region Netzwerk Köln, bbb), sowie mit den Koordinierungsstellen auf Bundes- und Landesebene. Informationen werden gesammelt und dann über die verschiedenen Verbreitungskanäle (Webseite, E-Mail-Verteiler, regelmäßige Newsletter) den Alphanetzmitgliedern zugänglich gemacht. In 2019 ist die Alphanetz NRW Webseite www.alphanetz-nrw.de rundum erneuert worden. Das veraltete System Typo3 wurde durch WordPress ersetzt und das Design sowie die Inhalte sind komplett überarbeitet worden (Relaunch in 2020). Die Rubriken „[News](#)“ und „[Veranstaltungen](#)“ auf der Alphanetz-Webseite werden fortwährend mit den neuesten Entwicklungen und Veranstaltungsankündigungen der Alphanetz NRW Partner*innen sowie überregional eingepflegt.

Zur weiteren Bekanntmachung der Marke Alphanetz NRW wurden Visitenkarten, Flyer, Blöcke, Stifte, und Baumwolltaschen produziert und gezielt z. B. auf diversen Veranstaltungen und Tagungen verteilt.

Ziel 2: Professionalisierung des Bildungspersonals

Um flächendeckend eine hohe Qualität der Lernangebote in der Alphabetisierung und Grundbildung sicherzustellen, ist eine entsprechend fundierte Qualifizierung des Bildungspersonals, insbesondere in den Volkshochschulen, erforderlich. Im Bereich der Kursleitendenfortbildung im Alphabetisierungs- und Grundbildungsbereich gab es in NRW bislang keine etablierten Standards oder Programme. Um auch zukünftig gut ausgebildetes Personal im Alphabetisierungsbereich sicherstellen zu können, ist unter Federführung der Koordinierungsstelle in Zusammenarbeit mit der Kommission Alphabetisierung und Grundbildung eine Fortbildungsreihe zur „Erstqualifizierung von Kursleitenden für Alphabetisierungskurse in NRW“ entwickelt worden. Grundlage für die Fortbildungsreihe stellt eine Bedarfserhebung unter den Kursleitungen in den Volkshochschulen dar. Diejenigen Themen, die von den Befragten als besonders wichtig eingestuft wurden, sind bis Ende März 2019 von Experten/-innen in fünf Basismodulen zu einer bedarfsgerechten und praxisorientierten Fortbildung für Kursleitende in NRW entwickelt worden. Die Module können einzeln nach persönlichem Interesse und Kenntnissen belegt werden. Quereinsteiger/-innen wird empfohlen, die gesamte Fortbildungsreihe zu absolvieren, bevor eine Tätigkeit als Kursleiter/-in aufgenommen wird (s. Anhang 3). Im Anschluss ist die

Erprobung der einzelnen Module erfolgt. An den Erprobungen haben im Schnitt ca. 10 Personen teilgenommen. Dabei waren die Gruppen sehr gemischt: Einige Teilnehmer*innen waren bereits in der Alphabetisierung tätig, andere hingegen noch nicht. Das jeweilige Feedback am Ende der Modulerprobungen hat zur weiteren Verbesserung der Fortbildungsreihe beigetragen, sodass diese ab 2020 regelmäßig angeboten werden kann. Die Bewerbung der Fortbildungsreihe geschieht über die Alphanetz NRW Webseite, über Mails und Newsletter sowie künftig auf Veranstaltungen per Flyer und Poster (Konzeption in 2020 geplant).

Ziel 3: Öffentlichkeitsarbeit und Aufklärung

Trotz Schulpflicht hat statistisch gesehen jede*r achte erwerbstätige Erwachsene in Deutschland Schwierigkeiten mit dem Lesen und Schreiben. Dieses Ausmaß ist jedoch in weiten Teilen der Gesellschaft noch nicht hinreichend bekannt. Betroffene verbergen ihre Lese- und Schreibschwierigkeiten, um sich nicht bloßgestellt zu sehen. Meist wissen sie und ihr soziales Umfeld auch gar nicht um existierende Hilfsangebote und Lernmöglichkeiten.

Sensibilisierungsschulungen für Multiplikator*innen und Schlüsselpersonen

Durch Sensibilisierungsschulungen des Alphanetz NRW wurden aus Mitteln von 2019 insgesamt 106 Schlüsselpersonen, die Kontakt zur Zielgruppe und/oder ihren Angehörigen haben, über das Thema informiert und intensiv geschult.

Das Alphanetz NRW hat im Durchführungszeitraum vom 01.01.2019 bis zum 31.12.2019 neun solcher Schulungen an diversen Standorten ermöglicht (s. Tabelle 3 im Anhang). Gegenstand der Schulungen waren das Erkennen, Ansprechen und die Vermittlung von funktionalen Alphabeten sowie Kriterien von leichter und einfacher Sprache.

Die adressierten Multiplikator*innen waren städtische Bedienstete mit Publikumsverkehr (z.B. Jobcenter, Bürgerdienste), Mitarbeitende in den Partnerorganisationen, Multiplikator*innen aus Verwaltung, Verbänden und Unternehmen (z.B. IHK, HWK, Krankenkassen, Gesundheitswesen) sowie Lehrer*innen, Ehrenamtliche und Fachkräfte aus dem Bildungsbereich (Kitas, Grundschulen, Weiterbildung).

Veranstaltungen zum Weltalphabetisierungstag 2019

Insgesamt fanden in NRW zwölf Aktionen zum Weltalphabetisierungstag im September 2019¹ statt. Drei Veranstaltungen wurden davon vom Alphanetz NRW gefördert: ein *Poetry Slam*

¹ Eine Liste aller Veranstaltungen zum Weltalphabetisierungstag 2019 bundesweit sind hier auf der Seite vom Bundesverband Alphabetisierung und Grundbildung zu finden: https://alphabetisierung.de/wp-content/uploads/2019/09/WAT-Veranstaltungen-2019_Stand-06.09.2019.pdf

Workshop in Natzungen, eine Lesung von „Sie nannten mich Unkraut“ in Dortmund und die Lange Nacht der Volkshochschulen mit Fokussierung auf Alphabetisierung in Aachen (s. Tabelle 5 im Anhang). Diese öffentlichkeitswirksamen Veranstaltungen hatten zum Ziel, im Rahmen des jährlich stattfindenden Weltalphabetisierungstages am 8. September auf die Problematik des Analphabetismus in der Gesellschaft hinzuweisen. Mit Aktionsständen, der Ausstellung „[Lesen und Schreiben öffnet Welten](#)“ (beim Landesverband der vhs von NRW ausleihbar), und Vorträgen wurde zudem auf öffentlichen Plätzen und in Einrichtungen aktiv für das Thema geworben. Betroffene und ihre Angehörigen wurden eingehend über Hilfsangebote informiert. In der Volkshochschule Essen wurde die Wander-Ausstellung „Das Leben ist mehr als...“ gezeigt und von der Koordinatorin des Alphanetz NRW eröffnet. Die Foto-Wanderausstellung entstand in Kooperation der Volkshochschulen Bielefeld, Essen und der Bergischen Volkshochschule und widmet sich der Frage, was den Menschen sowohl mit als auch ohne Probleme mit der Schriftsprache wichtig in ihrem Leben ist.

4. Wissenschaftliche Evaluation

Die wissenschaftliche Evaluation des Alphanetz NRW wurde von dem beauftragten Evaluationsbüro UNIQSCI im Zeitraum vom 01.01.2019 bis zum 31.12.2019 durchgeführt. Der Evaluationsbericht hat ergeben, dass die große Mehrheit der angestrebten Maßnahmen zur Erfüllung der strategischen Ziele aus dem Projektantrag erreicht wurden. Da zu dem Zeitpunkt der Fertigstellung des Evaluationsberichts noch einige Dokumentationen ausstanden, konnten diese im Bericht keine Berücksichtigung mehr finden. Inzwischen liegen aber alle Dokumentationen der Fachtagung und Regionaltreffen vor und können auf der neuen Webseite des Alphanetz NRW eingesehen werden: <https://alphanetz-nrw.de/fuer-einrichtungen/dokumentationen/>

Aus der Analyse im Evaluationsbericht haben sich folgende Handlungsempfehlungen für eine Fortführung des Alphanetz NRW ergeben:

- Entwicklung einer standardisierten Methode zur Protokollierung der Regionaltreffen, um *best practice* Beispiele besser dokumentieren zu können
- Testung der neuen Alphanetz NRW Webseite auf Benutzerfreundlichkeit sowie Wirkung auf verschiedene Zielgruppen
- Ermittlung, ob Bedarf an Regionaltreffen abgedeckt wird oder sich ggf. ein weiteres jährliches Treffen pro Region anbietet

- Mehr Partner*innen aus der (Quartiers-)Praxis zu den Regionaltreffen einladen und einbeziehen (z. B. Mitarbeitende in Stadtteilbüros)

5. Ausblick

Auf Grundlage des Evaluationsberichtes und der Rückmeldungen von Alphanetz-Mitgliedern auf Regionaltreffen oder Tagungen soll an dieser Stelle die perspektivische Weiterentwicklung der Koordinierungsstelle im Projekt skizziert werden.

Es hat sich gezeigt, dass die eingegangenen Kooperationen aus den verschiedenen Handlungsfeldern (*food-and-move literacy*, arbeitsorientierte Grundbildung, finanzielle Grundbildung, dem Forschungsnetzwerk NRW, *family literacy* z.B. mit Mehrgenerationenhäuser, Kitas, Grundschulen und Verlagswesen) zur Vielfalt des Alphanetz NRW beitragen und dadurch die Zielgruppe besser erreicht werden kann. Somit wird angestrebt, die begonnenen Kooperationen weiterzuführen und zu vertiefen.

Des Weiteren sollte eruiert werden, wie die Koordinierungsstelle NRW im Rahmen der Dekade für Alphabetisierung und Grundbildung zukünftig weiter ausgestaltet werden kann. Durch die einjährige Projektlaufzeit entsteht eine Planungsunsicherheit, welche die Arbeit in den Netzwerken erheblich erschwert. Eine Verlängerung der Projektlaufzeit würde zu mehr Planbarkeit der Personal- und Sachmittel führen und somit mehr Ressourcen für die eigentlichen Netzwerk- und Lobbyarbeit freimachen. Hierdurch könnte die Nachhaltigkeit der Maßnahmen gesichert werden.

Düsseldorf, 10.06.2020

Gez. Filip Dedeurwaerder-Haas (komm. Verbandsdirektor)

Anhang

Tabelle 1: Fachtagungen und -konferenzen (Teilnahme Koordinierungsstelle bzw. eigene Ausrichtung)

Nr.	Datum	Thema	Zielgruppe	Ort	TN-Zahl	Fördermittel
1.	07.-08.05.2019	AlphaDekade-Konferenz	Akteure aus Politik, Wissenschaft und Praxis	Berlin	ca. 250	AlphaDekade
2.	24.09.2019	Treffen der Fach- und Koordinierungsstellen der Länder und des Bundes	Koordinierungsstellen	Hannover	ca. 25	AlphaDekade
3.	27.09.2019	Auftaktworkshop Forschungsnetzwerk NRW	Wissenschaftler*innen und Praktiker*innen aus NRW	Düsseldorf	ca. 20	Ministerium Kultur und Wissenschaft
4.	30.09.2019	Basisbildung – Mehr als Grundbildung	Pädagogische Mitarbeitende aus der Erwachsenenbildung	Düsseldorf	ca. 20	LAAW
5.	06.11.2019	Konzeptionsworkshop des vhs Ehrenamtsportals	interne und externe Expert*innen aus den Bereichen Alphabetisierung & Grundbildung, Ehrenamt und Flüchtlingsarbeit	Bonn	ca. 15	DVV
6.	07.11.2019	3. Fachgespräch politische Bildung und Grundbildung NRW	Expert*innen aus politischer Bildung und Grundbildung	Düsseldorf	ca. 15	Arbeit und Leben DGB/VHS NRW e.V.
7.	06.12.2019	Fachtagung „Arbeiten im Wörterwald“	Unterrichtende und Programmverantwortliche aus der Alphabetisierung	Gelsenkirchen	66	Alphanetz NRW und Supportstelle Weiterbildung

Tabelle 2: Regionaltreffen im Alphanetz NRW

Nr.	Datum	Thema	Zielgruppe	Ort	TN-Zahl	Fördermittel
1.	14.05.2019	Regionaltreffen Süd	Alphanetz NRW Mitglieder aus der Region	Aachen	25	Alphanetz NRW
2.	16.05.2019	Regionaltreffen OWL/ Treffen des Alpha-Kompetenzkreis	Alphanetz NRW Mitglieder aus der Region	Detmold	14	Alphanetz NRW
3.	05.11.2019	Regionaltreffen Ruhrgebiet	Alphanetz NRW Mitglieder aus der Region	Essen	16	Alphanetz NRW
4.	12.11.2019	Regionaltreffen OWL/ Treffen des Alpha-Kompetenzkreis	Alphanetz NRW Mitglieder aus der Region	Bad Salzuflen	12	Alphanetz NRW
5.	15.11.2019	Regionaltreffen Münsterland	Alphanetz NRW Mitglieder aus der Region	Hamm	18	Alphanetz NRW
6.	10.12.2019	Regionaltreffen Südwestfalen	Alphanetz NRW Mitglieder aus der Region	Lüdenscheid	9	Alphanetz NRW
		Gesamtteilnehmer*innen			94	

Tabelle 3: Schulungen und Workshops im Alphanetz NRW

Nr.	Datum	Thema	Zielgruppe	Ort	TN-Zahl	Fördermittel
1.	05.04.2019	Sensibilisierungsschulung „einfache Sprache“	Mitarbeitende im Kreis Lippe	Detmold	20	Alphanetz NRW
2.	28.06.2019	Sensibilisierungsschulung „einfache Sprache“	städtische Mitarbeitende	Aachen	5	Alphanetz NRW
3.	06.09.2019	Sensibilisierungsschulung für Mitarbeitende der Malteser Werke NRW	Mitarbeitende beim Malteser Hilfsdienst e. V.	Köln	13	Alphanetz NRW
4.	13.09.2019	Weiterbildungsworkshop „Grundbildung“ Teil 1	Alphanetz Partner*innen, Trainer*innen, Kursleitende	Dortmund	21	Alphanetz NRW
5.	14.09.2019	Weiterbildungsworkshop „Grundbildung“ Teil 2	Alphanetz Partner*innen, Trainer*innen, Kursleitende	Dortmund	18	Alphanetz NRW
6.	08.10.2019	Sensibilisierungsschulung im Kreis Höxter	Mitarbeitende der öffentl. Verwaltung	Kreis Höxter	17	Alphanetz NRW
7.	17.10.2019	Sensibilisierungsschulung für Mitarbeitende der FOM Siegen	Mitarbeitende der FOM Siegen	Siegen	4	Alphanetz NRW
8.	09.11.2019	Kurzschulung zu den DVV-Rahmencurricula Schreiben und Lesen und der Alpha-Kurzdiagnostik	Kursleitende und HPM	Dortmund	14	Alphanetz NRW

9.	14.11.2019	Sensibilisierungsschulung für Multiplikator*innen	städtische Mitarbeitende	Mülheim a. d. Ruhr	5	Alphanetz NRW
10.	21.11.2019	Sensibilisierungsschulung „einfache Sprache“	Mitarbeitende in Behörden und Organisationen, in Unternehmen, in sozialen Einrichtungen, Journalist*innen oder Ehrenamtliche	Wuppertal	11	Alphanetz NRW
11.	02.12.2019	Sensibilisierungsschulung für Mitarbeitende im Jobcenter Kreis Siegen-Wittgenstein	Mitarbeitende im Jobcenter Kreis Siegen-Wittgenstein	Siegen	16	Alphanetz NRW
12.	03.12.2019	Sensibilisierungsschulung für Mitarbeitende im Jobcenter Kreis Siegen-Wittgenstein	Mitarbeitende im Jobcenter Kreis Siegen-Wittgenstein	Siegen	15	Alphanetz NRW
		Gesamtteilnehmer*innen			159	

Tabelle 4: Erprobungen der 5 Basismodule „Erstqualifizierung von Kursleitenden in NRW“ des Alphanetz NRW

Nr.	Datum	Thema	Zielgruppe	Ort	TN-Zahl	Fördermittel
1.	08.06.2019	Modul 2	Kursleitende und HPM in NRW	Bielefeld	11	Alphanetz NRW
2.	15.06.2019	Modul 1	Kursleitende und HPM in NRW	Wuppertal	11	Alphanetz NRW
3.	22.06.2019	Modul 3	Kursleitende und HPM in NRW	Dortmund	8	Alphanetz NRW
4.	28.09.2019	Modul 5	Kursleitende und HPM in NRW	Essen	9	Alphanetz NRW
5.	30.11.2019	Modul 4	Kursleitende und HPM in NRW	Köln	9	Alphanetz NRW
		Gesamtteilnehmer*innen			48	

Tabelle 5: Veranstaltungen zum Weltalphatag 2019

Nr.	Datum	Thema	Zielgruppe	Ort	TN-Zahl	Fördermittel
1.	03.09.- 08.09.2019	Neue Literatur trifft Alte Schule - Poetry Slam Workshop 2019	interessierte Öffentlichkeit	Natzungen	27	Alphanetz NRW
2.	08.09.2019	Lesung „Sie nannten mich Unkraut“	interessierte Öffentlichkeit	Dortmund	12	Alphanetz NRW

3.	20.09.2019	Lange Nacht der Volkshochschule	interessierte Öffentlichkeit	Aachen	ca. 50-60	Alphanetz NRW (Rollups) u. a.
4.	20.09.2019	Lange Nacht der Volkshochschule: Alfa-Mobil und Vernissage „Das Leben ist mehr als...“	interessierte Öffentlichkeit	Essen	ca. 75-90	keine
		Gesamtteilnehmer*innen			164-189	

Anhang 3

Fortbildungsreihe „Erstqualifizierung von Kursleitenden für Alphabetisierungskurse in NRW“

Die Fortbildungsreihe „Erstqualifizierung von Kursleitenden für Alphabetisierungskurse in NRW“ wurde Anfang 2019 im Alphanetz NRW entwickelt. Sie besteht aus fünf Basismodulen und ist von erfahrenen Praktiker/-innen konzipiert worden. Das Angebot richtet sich sowohl an praktizierende Kursleitende, die ihre Kenntnisse auffrischen oder erweitern wollen als auch an interessierte Personen, die künftig in der Alphabetisierung für Deutschsprachige tätig sein möchten. Die Module können einzeln nach persönlichem Interesse und Kenntnissen belegt werden. Quereinsteiger/-innen wird empfohlen, die gesamte Fortbildungsreihe zu absolvieren, bevor eine Tätigkeit als Kursleiter/-in aufgenommen wird.

Um eine hohe Qualität der Lernangebote in der Alphabetisierung und Grundbildung sicherzustellen, ist eine entsprechend fundierte Qualifizierung des Bildungspersonals, insbesondere in den Volkshochschulen, erforderlich. Im Bereich der Kursleitendenfortbildung im Alphabetisierungs- und Grundbildungsbereich gab es in NRW bislang keine etablierten Standards oder Programme.

Grundlage für die Fortbildungsreihe stellt eine Bedarfserhebung unter den Kursleitungen in den Volkshochschulen dar. Diejenigen Themen, die von den Befragten als besonders wichtig eingestuft wurden, sind in 2019 von Experten/-innen in fünf Basismodulen zu einer bedarfsgerechten und praxisorientierten Fortbildung für Kursleitende in NRW entwickelt worden.

Die fünf Module sind auf den Bereich „Alphabetisierung für Deutschsprachige“ anzuwenden.

Modulübersicht

Modul 1: Methodik, Didaktik und Unterrichtsmaterial für Anfänger (Alpha-Level 1-2)

Modul 2: Methodik, Didaktik und Unterrichtsmaterial für Fortgeschrittene (Alpha-Level 3-4)

Modul 3: Diagnostik und Lernstandsermittlung

Modul 4: Teilnehmendenorientierung

Modul 5: Lehren und Lernen mit neuen Medien

Modulbeschreibungen

Modul 1: Methodik, Didaktik und Unterrichtsmaterial für Anfänger (Alpha-Level 1-2)

Autorinnen: Birgit Bastian und Reintje Brenders

Im Mittelpunkt dieses Fortbildungsmoduls steht die Erarbeitung der Grundlagen des Schriftspracherwerbs für die Bereiche Buchstabenkenntnis, Lautanalyse und Strukturierung von Sprache. Zielgruppe sind Dozent*innen von Lerngruppen mit Alphalevel 1 und 2.

Nach der Vermittlung der theoretischen Grundlagen wird für jeden Teilbereich entsprechendes Unterrichtsmaterial vorgestellt, Unterrichtsideen aus der Praxis der Teilnehmer*innen zusammengetragen sowie auch neues Übungsmaterial in der Gruppe erarbeitet. Eine Materialschau mit Unterrichtsmaterialien und Fachliteratur ergänzt das Angebot.

Lernziele:

- Die TN kennen die Grundprinzipien des Schriftspracherwerbs für die Bereiche Buchstabenkenntnis, Lautanalyse und Strukturierung von Sprache.
- Die TN kennen die Lernprobleme, die bei erwachsenen Analphabeten in diesen Lernbereichen häufig anzutreffen sind.
- Die TN können das Leistungsniveau ihrer Kursteilnehmer in diesen Lernbereichen einschätzen.
- Die TN können für verschiedene Lernstufen in diesen Lernbereiche vorhandenes Unterrichtsmaterial auf Einsatzmöglichkeiten im Unterricht hin bewerten und/oder passgenaues Übungsmaterial selber erstellen.

Modul 2: Methodik, Didaktik und Unterrichtsmaterial für Fortgeschrittene (Alpha-Level 3-4)

Autorin: Julia Werner

In dem Modul „Methodik, Didaktik und Unterrichtsmaterial für Fortgeschrittene (Alpha-Level 3-4)“ liegt der Fokus auf praktischem Kennenlernen von Materialien für die Alphabetisierung deutschsprachiger Erwachsener. Sie lernen ein didaktisches Modell zur Alphabetisierung kennen und tauschen sich mit Kolleginnen und Kollegen über Methoden aus, um das Modell praktisch in ihrem Unterricht umzusetzen. Dabei geht es immer um die Zielgruppe der fortgeschrittenen Kursteilnehmenden, die bereits auf Satzebene lesen und schreiben können (Alpha-Level 3 und 4). Inhalte der Fortbildung sind außerdem Kriterien für gute Materialien für Alphabetisierungskurse und Ideen für (kreatives) Schreiben im Kurs. Die Fortbildung bietet Raum für den Austausch zwischen den Kursleitenden über persönliche Erfahrungen mit Materialien und Methoden.

Lernziele:

- Die TN kennen ein didaktisches Modell für die Alphabetisierung und Methoden, um es praktisch in ihrem Unterricht umzusetzen.
- Die TN kennen Kriterien passender Materialien für Alphabetisierungskurse und können anhand dessen Materialien kritisch bewerten.
- Die TN kennen Methoden, mit denen Kursteilnehmende zum Schreiben von Texten angeregt werden können („Schreibenlässe“).
- Die TN haben einen Überblick über vorhandenes Material für die Alphabetisierung deutschsprachiger Erwachsener.

- Die TN haben verschiedene Materialien erprobt und können diese in ihrem Unterricht einsetzen.

Modul 3: Diagnostik und Lernstandsermittlung

Autorin: Andrea Bauer

In der Fortbildung wird ein Überblick über die wichtigsten Diagnostik-Verfahren in der Arbeit mit deutschsprachigen funktionalen Analphabeten vorgestellt. Es werden die Wort-Bild-Diagnostik, die Auswertung eines Diktats sowie eines Leseprotokolls, nach den Oldenburger Diagnostikbögen vorgestellt und geübt. Außerdem wird ein Text, den ein Teilnehmer frei geschrieben hat, analysiert und eine Online Diagnostik präsentiert. Inhalte sind zudem Selbsteinschätzungsbögen sowie Tipps zur Gestaltung eines Erstgesprächs. In der Fortbildung können die Kursleitenden verschiedene Verfahren üben und es werden die daraus resultierenden Aufgaben für die Lernenden und Lerner besprochen. Ziel der Fortbildung ist es, dass Kursleitende in der Lage sind, unterschiedliche diagnostische Verfahren für verschiedene Lernenden und Lerner sowohl zu Kursbeginn, wie auch im laufenden Kurs sicher anzuwenden und anschließend passende Unterrichtsmaterialien zusammen zu stellen.

Lernziele:

- Die TN kennen die wichtigsten Diagnostik-Verfahren in der Arbeit mit deutschsprachigen funktionalen Analphabeten
- Die TN können ein Erstgespräch führen
- Die TN können bedarfsorientiert unterschiedliche diagnostische Verfahren zu Kursbeginn und im Verlauf des Kurses sicher anwenden
- Die TN können passende Unterrichtsmaterialien auswählen

Modul 4: Teilnehmendenorientierung

Autor/innen: Susanne Lachnit und Hermann Wefelnberg

Das Seminar richtet sich an Personen, die im Bereich Alphabetisierung tätig sind oder darin tätig werden wollen. Die Teilnehmer lernen mit Personen aus verschiedenen Kulturkreisen umzugehen, und dabei ein Gespür für Distanz und Nähe zu entwickeln.

Wie kann Motivation gefördert werden, welche Gesprächstechniken kann ich als Dozent anwenden, wie kann ich aktiv zuhören? Durch Übungen gewinnen die TN mehr Sicherheit, sich in Konfliktsituationen angemessen zu verhalten. Außerdem erlernen die Teilnehmer Möglichkeiten der Differenzierung und Korrekturmöglichkeiten im schriftlichen Bereich. Um auf die vielen Herausforderungen vorbereitet zu sein und flexibel darauf einzugehen, sind kurze Rollenspiele geplant. Zusätzlich wird der Lebensweltbezug in den Focus genommen. Die Teilnehmer erlangen durch dieses Seminar mehr Kompetenz und Sicherheit im Umgang mit den Lernenden und Lernern.

Lernziele:

- Die TN können mit Personen aus verschiedenen Kulturkreisen umgehen
- Die TN können für sich selbst ein gutes Maß für Distanz und Nähe zu Ihren Kursteilnehmenden entwickeln
- Die TN lernen Strategien kennen, sich in Konfliktsituationen angemessen zu verhalten
- Die TN kennen Möglichkeiten der Differenzierung und Korrektur im schriftlichen Bereich

Modul 5: Lehren und Lernen mit neuen Medien

Autor/innen: Tabea Hower und Holger Blumensaat

Das Modul 5 „Lehren und Lernen mit neuen Medien“ ist eines der fünf Basismodule zur Erstqualifizierung von Kursleitenden für Alphabetisierungskurse in NRW.

Neue Medien sind ein wichtiger Bestandteil, um Teilhabe an unserer digitalisierten Welt zu ermöglichen. Ihre Nutzung gehört – auch für viele Besuchende von Alphabetisierungskursen – bereits heutzutage zum Alltag und bieten damit einen niederschwelligeren Einstieg als klassische Unterrichtsmaterialien. Umso wichtiger ist es für Kursleitende sich mit neuen Medien vertraut zu machen. Zudem ermöglichen sie uns modernen Unterricht zu gestalten und sie eröffnen uns neue Formen der Kommunikation. Diese Ressourcen für uns nutzbar zu machen, ist ein wichtiges Anliegen dieser Fortbildung.

In acht UE lernen Sie wichtige Konzepte im Umgang mit neuen Medien in Alphabetisierungskursen für Deutschsprachige kennen und wenden nützliche Tools für modernen Unterricht selbst an. Darüber hinaus erfahren Sie welche Lernmöglichkeiten Ihnen zur Verfügung stehen, was diese Tools ausmacht und den Umgang mit neuen Medien innerhalb Ihres Kursangebotes.

Lernziele:

- Die TN können ihren Unterricht zeitgemäßer und individualisierter gestalten.
- Die TN können eigenständig neue Materialien erstellen und neue Medien in ihren Kurs-Angeboten verwenden, um den Unterricht um weitere Formate zu erweitern.
- Die TN lernen rechtskonform im Rahmen von Datenschutz und Urheberrecht zu arbeiten.
- Die TN können allgemeine Online-Ressourcen nutzen und fachlich passende aktuelle Inhalte in den Unterricht integrieren.
- Die TN können durch neue Medien Übungszeiten ausbauen und vertiefen.
- Die TN kennen verschiedene Angebote und deren Inhalte und Funktionen.

Stattgefundene Erprobungstermine:

Modul 1: Samstag, 15. Juni 2019, Bergische Volkshochschule

Modul 2: Samstag, 08. Juni 2019, Volkshochschule Bielefeld

Modul 3: Samstag, 22. Juni 2019, Volkshochschule Dortmund

Modul 4: Samstag, 06. Juli 2019, Volkshochschule Aachen

Modul 5: Samstag, 28. September 2019, Volkshochschule Essen